

Aus dem Lande Winkelrieds

Autor(en): **L.v.M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 35

PDF erstellt am: **20.05.2024**

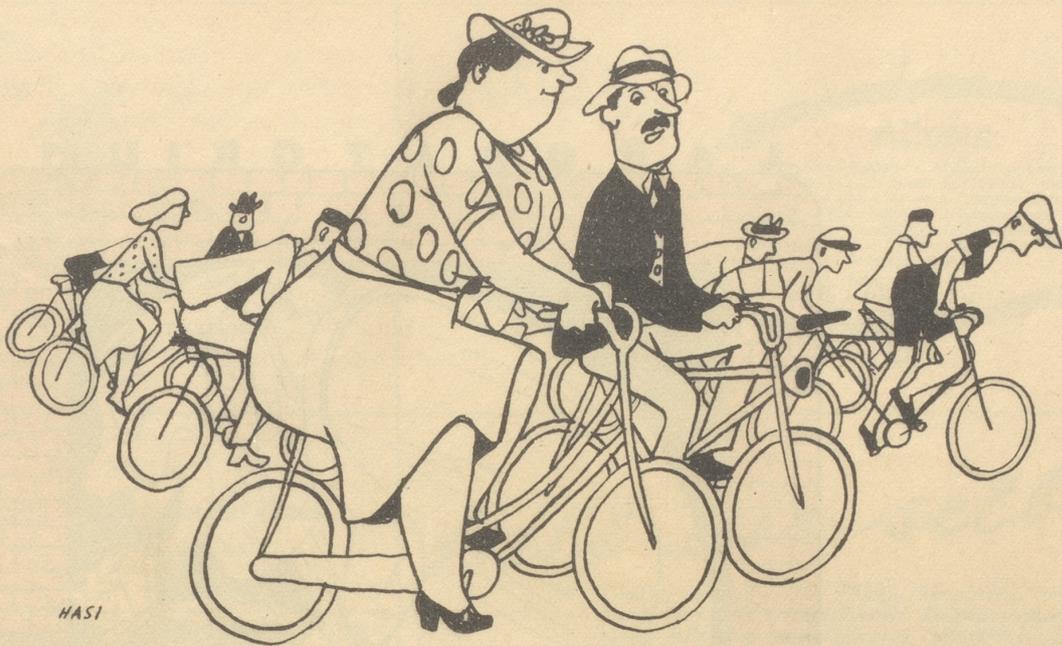
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-478404>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„'s isch eifach es ruhigers Fahre, syt daß es kei Auto me ume hät!“

Aus dem Lande Winkelrieds

Laß Dir, lieber Nebelspalter, das folgende Inserat aus einem Unterwaldner Blatt zu Gemüte führen:

Letzten Freitag, den 1. August, fuhr ich nach Hergiswil a. S., um die Augustfeier in diesem schmucken Dorfe erleben zu dürfen. Nach der schlichten, aber schönen Vaterlandsfeier begab ich mich ins Hotel Rütli, wohin mich ein Plakat folgenden Textes lockte: «Tanz im Hotel Rütli, Kapelle Young-Boys aus Hergiswil mit 8 Mann.» Acht Mann Kapelle! Ich mußte lachen und saß gespannt im Saal. «Aber, ohä lätz, dä Stanser hed ä Bari.» Lüpfig und rassig spielten diese 8 noch jungen Hergiswiler Musiker und es war ein Genuß ihren Melodien zu lauschen. Wer sie hören will, und es lohnt sich, der besuche die Berg-Kilbi am 17. August im Gasthaus Fräkmünd ob Hergiswil a. S.

Die «Young Boys» aus Hergiswil in Nidwalden, dem Lande Winkelrieds, als Clou der Bundesfeier anno 1941 und sodann erneut die «Young Boys» als Höhepunkt einer Berg-Kilbi — nun wage einer zu sagen, wir in den Urständen wüßten nicht, was wir dem Jahr der großen Erinnerung schuldig sind!

L. v. M.

Die Kiste

Kürzlich stand im Nebelspalter ein Preis-Kreuzworträtsel, das den Lösern 100 Kisten Weltmeister im Durstlöschen versprach. In Anbetracht der sommerlichen Hitze hätte ich mich gern an diesem gescheiterten Wettbewerb beteiligt, aber meine Gattin wehrte es mir energisch mit der Erklärung: «Nüüt isch, suscht chonsch emänd e Chischten über, und dä chonsch doch nur e Chischten über!»

fis

Kindergemüt

Kommt neulich unser Lehrbub Hans während des Essens zu uns ins Zimmer und fragt meinen Vater, ob er, Hansli, am nächsten Donnerstag frei machen könne, da der Großvater beerdigt werde. Die Bitte wird sofort erfüllt, und der Vater erkundigt sich noch, wann der Großätti gestorben sei. Darauf Hansli: «Jo, er ischt eigentli nonig ganz gschtorbe, aber er schnuufed nu no e bitzeli, und macht fast kein Mucks meh!»

Pamü

Auch ein Fliegenfänger!

Der kleine Fritzli gibt seiner Mutter jeden Abend einen Kuß, bevor er ins Bett geht. Eines Tages ist es später geworden als sonst, und Mami hat bereits die etwas fettige, klebrige Nachtcrème auf ihr Gesicht aufgetragen. Als Fritzli das bemerkt, verweigert er den Kuß und sagt: «Wenn mer emol viel Flüge händ, stelle mer d'Mame i d'Mitti vom Zimmer!»

Gusti



«Rückschändigi Zyt, wo nid amal es Troffinet mit Wasserchüelig usebringit!»



Braucht Dein Körper neue Kraft in dieses Lebens Hatz, so fahre mit dem nächsten Zug ins WunderBAD RAGAZ!

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 8 12 04

Der beste Weg zu neuer Kraft



Ognac Senglet

der gute Eier-Cognac

Vormittags und Nachmittags je ein Likörglas voll wirkt Wunder!